

## Kritische Analyse der OSMP-Implementierung

### 1. Kritische Abschnitte im System

#### FreeSlotQueue

- Zugriff auf head und tail ist kritisch
- Muss synchronisiert werden, um doppelte Slotvergabe zu verhindern
- Geschützt durch:
  - sem\_t mutex für exklusiven Zugriff
  - sem\_t sem\_slots zum Steuern der Gesamtanzahl verfügbarer Slots

#### Mailboxen

- Pro Prozess eine Mailbox (FIFO-Warteschlange)
- Kritische Abschnitte: head, tail, Verkettung via next
- Synchronisation durch:
  - sem\_space (Zähler für freie Plätze)
  - sem\_data (Zähler für Nachrichten zur Abholung)
  - mutex (Binärssemaphor für Zugriffsschutz)

#### Nachrichtenslots (MessageSlot[])

- Werden beim Send beschrieben, beim Recv gelesen
  - Keine parallelen Schreib-/Lesezugriffe durch Sperrlogik möglich
  - Zugriff immer eindeutig: Slot ist entweder "frei", "belegt" oder "wird zurückgegeben"
- 

### 2. Synchronisationsmechanismen & Entscheidungen

#### Semaphore

- Zählende Semaphore: Ressourcenverwaltung (Slots, Platz, Daten)
- Binäre Semaphore: Zugriffsschutz wie bei Mutexen (z. B. Mailbox-Zugriff)
- Vorteil: POSIX-Semaphore funktionieren zwischen Prozessen via Shared Memory

#### Kein Einsatz von pthread\_mutex\_\*

- Threadsynchronisation nicht notwendig, da OSMP prozessbasiert
- POSIX-Semaphore reichen zur Interprozess-Synchronisation aus

## FIFO in Mailbox

- Gewährleistet, dass Nachrichten in **Ankunftsreihenfolge** verarbeitet werden
  - Ermöglicht Fairness zwischen Prozessen
- 

## 3. Risikoanalyse

### Race Conditions

- **Verhindert durch:**
  - Semaphore für jeden kritischen Abschnitt
  - Keine ungeschützten Schreib-/Lesezugriffe auf Queue- und Mailboxindizes

### Deadlocks

- **Potenzielle Ursache:** zyklisches Warten z. B. bei `sem_wait(sem_space) + sem_wait(sem_slots)`
- **Vermeidung:**
  - Klare Sperreihenfolge: immer erst `sem_wait(sem_slots)` → dann `mutex`
  - Keine zyklischen Abhängigkeiten im Code

### Starvation

- Theoretisch möglich, praktisch unwahrscheinlich bei Fairness in Semaphoren
- FIFO-Verkettung in Mailbox sorgt für gerechte Verarbeitung

### Slot-Verlust

- Verhindert durch:
    - Pflicht zur Slot-Rückgabe nach erfolgreichem Recv
    - FreeSlotQueue mit Ringpuffer garantiert, dass kein Slot verloren gehen kann
- 

## 4. Bewertung der Robustheit

Aspekt	Status
Synchronisation	Vollständig
Fairness	Gewährleistet

Aspekt	Status
Ressourcen-Management	Effizient, fehlerfrei
Deadlock-Vermeidung	Strukturell umgesetzt
Erweiterbarkeit	Hoch

---

## Fazit

Die OSMP-Implementierung ist synchronisiert, blockierend, aber sicher. Kritische Abschnitte sind über Semaphore geschützt. Die Struktur verhindert Deadlocks und Race Conditions durch durchdachte Zugriffsreihenfolgen. Die Modularität erlaubt eine einfache Erweiterung um Funktionen wie Barrier oder nicht-blockierendes Senden.